

Ressort: Finanzen

Deutsche-Bank-Chef Fitschen: Vorwürfe haben mich erschüttert

Frankfurt/Main, 13.12.2012, 20:36 Uhr

GDN - Jürgen Fitschen, Co-Vorsitzender des Vorstands der Deutschen Bank, ist von den Vorwürfen der schweren Steuerhinterziehung erschüttert. "Die Vorwürfe haben mich erschüttert. Ich bin fest davon überzeugt, dass sie sich als unbegründet erweisen werden", sagte Fitschen der "Bild-Zeitung" (Freitagausgabe).

Er sei den Prinzipien des ehrbaren Kaufmanns in seinem 40-jährigen Berufsleben stets treu geblieben, betonte der Co-Chef der Deutschen Bank. "Insofern fühle ich mich ungerecht behandelt und werde mich auch dagegen wehren." Natürlich werde man die Aufklärung nach allen Kräften unterstützen, so Fitschen weiter. Für einen Rücktritt sieht der Co-Chef der Deutschen Bank "keinen Grund", wie er im Gespräch mit dem Blatt erklärte. Die Staatsanwaltschaft hatte am Mittwoch in Frankfurt Deutschlands größtes Geldhaus durchsucht. Fitschen und einem weiteren Vorstandsmitglied wird schwere Steuerhinterziehung vorgeworfen. Außerdem wird gegen 23 weitere Mitarbeiter wegen Geldwäsche und versuchter Strafvereitelung ermittelt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-4117/deutsche-bank-chef-fitschen-vorwuerfe-haben-mich-erschuettert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619